YPONOMEUTOIDEN-STUDIEN (IX) EINE NEUE *ARGYRESTHIA*-ART AUS JAPAN (LEPIDOPTERA, ARGYRESTHIIDAE)

Von SIGERU MORIUTI[1)]

***Argyresthia mutuurai* nov. spec.**

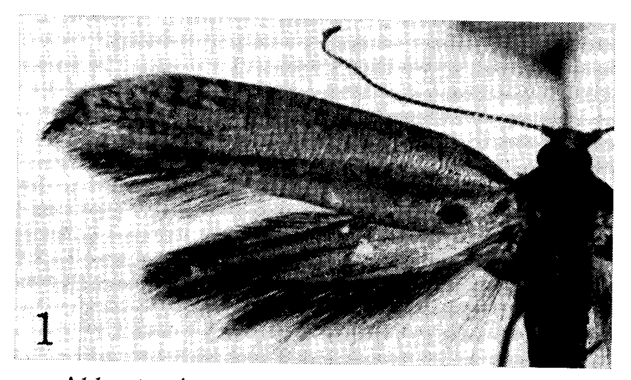


Abb. 1. *Argyresthia mutuurai* nov. spec.

♂♀. Spannweite 14 mm. Schopf, Labialpalpen und Thorax hell ockergelb; Gesicht hell gräulichgelb; Fühler weisslich mit schwarzen Ringen, Basalglied hell ockergelb. Beine hell gräulichgelb, Tarsen schwärzlich geringelt. Vorderflügel: Gestalt s. Abb. 1; R_4 und R_5 separat; hell ockergelb, mit vielen schmalen hellgrauen Querstreifen; Costalsaum im basales $\frac{1}{5}$ schwärzlich; Fransen hell ockergelb, am Apex ein schwarzer Punkt vorhanden, am Dorsum grau. Hinterflügel: M_3 und Cu_{1a} kurz gestielt; ebenfalls grau mit gleichfarbigen Fransen. Abdomen grau.

Männliche Genitalien (Abb. 2–8): Socii mit 11–13 schuppenförmigen Plättchen und 2 Borsten. Valva länglich-oval, mit einer Reihe von sehr starken Borsten. Vinculum breit, in 2 Lappen ausgezogen. Aedoeagus von $2\frac{1}{2}$ facher Valvenlänge, schlank; ohne echte Cornuti, mit 2 Reihen dünner Chitinstäbchen degegen. Die characteristische Chitinspange im 8. Abdominalsegment mit 2 langen Armen.

Weibliche Genitalien (Abb. 9, 10): Apophyses posteriores viel länger als die Apophyses anteriores. Antrum kurz; Ductus bursae schmal, ziemlich lang. Bursa copulatrix abgerundet. Signum s. Abb. 10.

Holotypus, ♂, Hokkaidô, Isikari, Sapporo, 30 VII 1952 (A. MUTUURA). Paratypen: 1♀, Hokkaidô, Isikari, Sôunkyô, 30 IX 1957 (T. KODAMA); 1♂ und 1 Ex. (ohne Abdomen), Honsyû, Kaga, Hakusan, 31 VII 1961 (T. YASUDA). Coll. Ent. Lab. der Univ. Osaka Provinz.

Geogr. Verbreitung: Japan (Hokkaidô und Honsyû).

Die Art steht keiner bisher beschriebenen *Argyresthia*-Arten besonders nahe.

Ich widme die neue interessante Art ihrem Entdecker, Herrn Prof. Dr. A. MUTUURA.

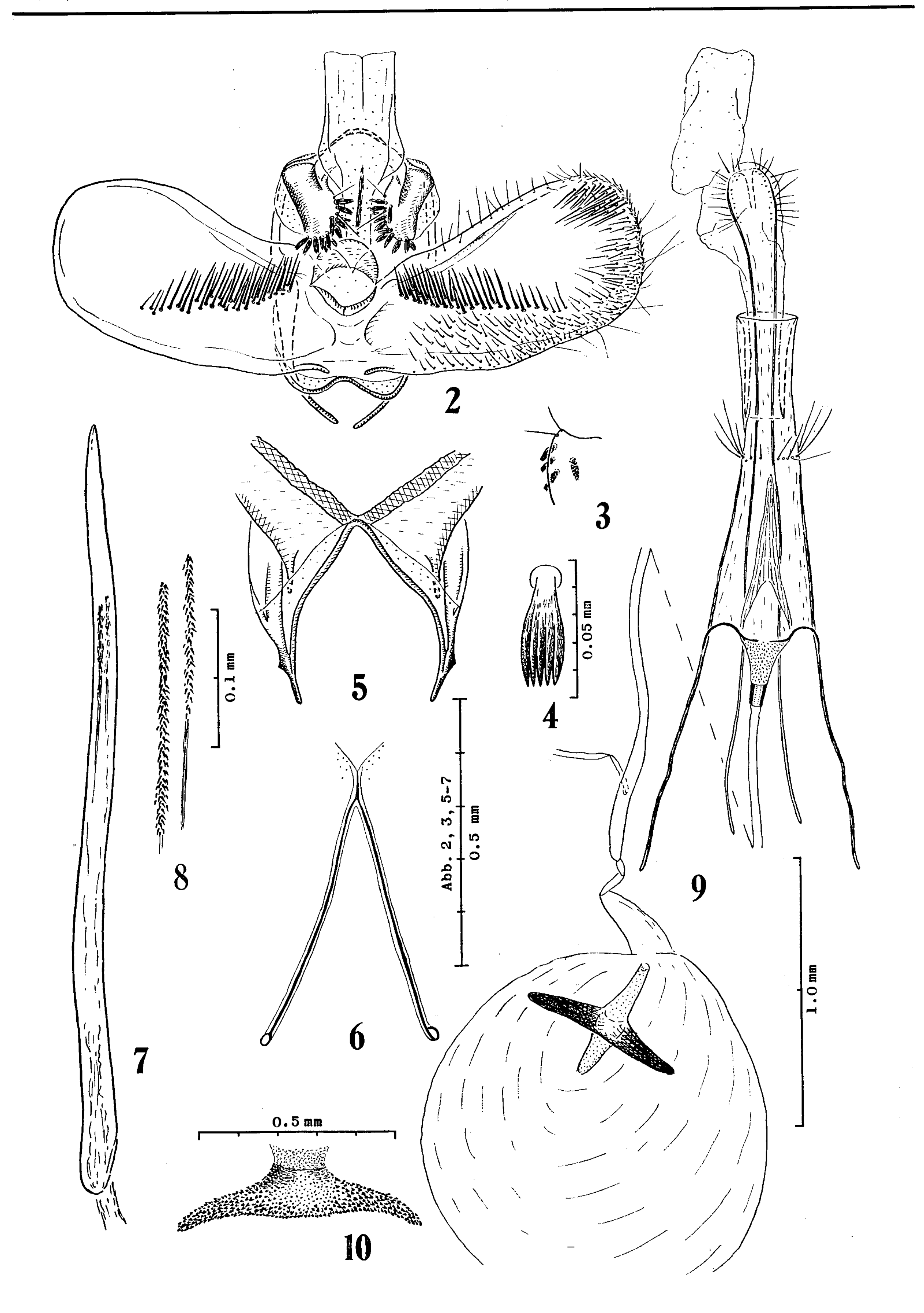
Für die Leitung zur Durchführung dieser Arbeit danke ich dem Direktor des Entomologischen Laboratoriums, Universität der Osaka Provinz, Herrn Professor Dr. S. ITO.

Erklärung der Abb. 2–10

Argyresthia mutuurai nov. spec.

Abb. 2. ♂ Genitalapparat aufgeklappt. Abb. 3 Gnathos-Spitze lateral.
Abb. 4. Schuppenförmiges Plättchen der Gnathos. Abb. 5. Vinculum ventral.
Abb. 6. Chitinspange im 8. Abdominalsegment. Abb. 7. Aedoeagus lateral.
Abb. 8. Cornuti. Abb. 9. ♀ Genitalapparat ventral. Abb. 10. Signum.

1) Entomologisches Laboratorium, Universität der Osaka Provinz, Sakai.


2
3
0.05 mm
4
5
0.1 mm
8
7
Abb. 2, 3, 5-7
0.5 mm
6
9
1.0 mm
0.5 mm
10